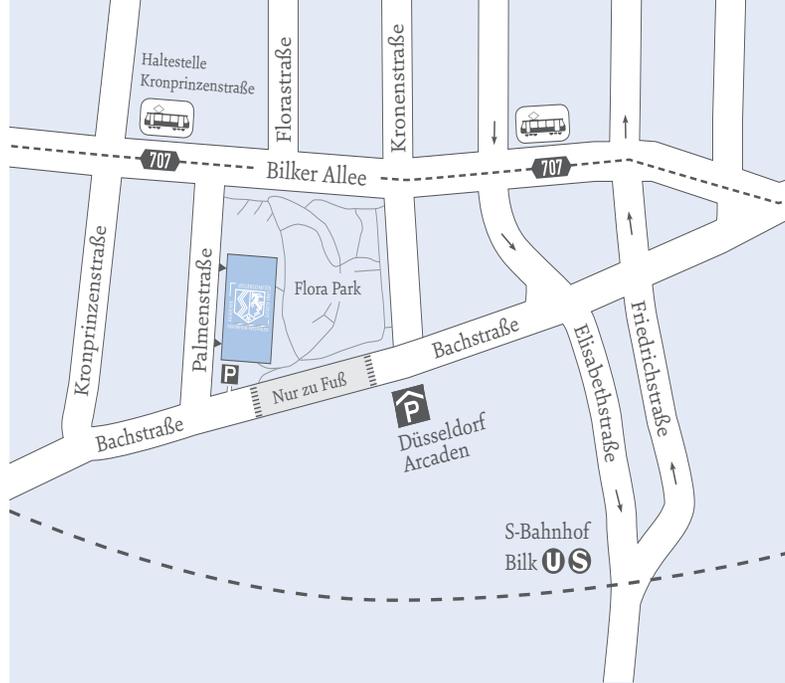
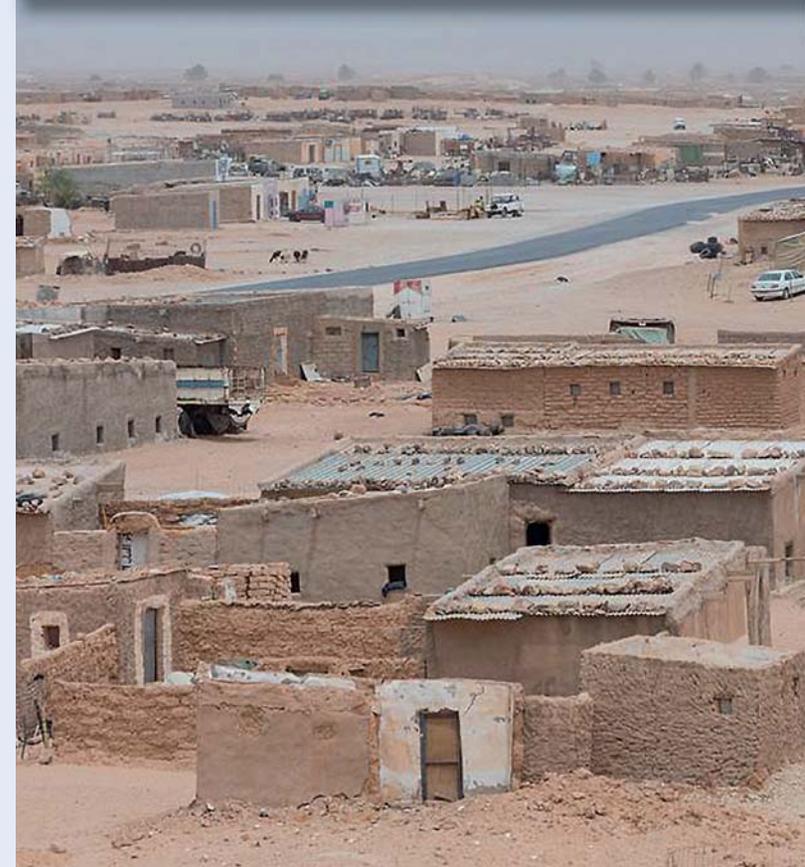


Klasse der Künste
Ausstellungseröffnung
„Eine Nation im Werden“
Architektur der Westsahara

Donnerstag, 4. Mai 2017, um 18 Uhr



Anreisebeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns mit der Straßenbahnlinie 707, Haltestelle Kronprinzenstraße, oder mit der U/S-Bahn, Haltestelle Düsseldorf Bilk S-Bahnhof.

Parkmöglichkeit besteht im Parkhaus der Düsseldorf Arcaden.
Eingabe für Navigationsgeräte: Bachstr. 145, 40217 Düsseldorf.



Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste
Palmenstraße 16 • 40217 Düsseldorf

Tel. 0211-61734-0 • Fax 0211-61734-500
awk@awk.nrw.de • www.awk.nrw.de

Die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste ist eine Gelehrtenvereinigung, die den interdisziplinären Austausch unter den Mitgliedern pflegt. Sie betreut zurzeit 14 Forschungsprojekte, fördert im jungen Kolleg bis zu 30 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und gibt u.a. wissenschaftliche Publikationen heraus. Öffentliche Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit. ■

Bitte
feinmachen

Nordrhein-Westfälische Akademie
der Wissenschaften und der Künste
Palmenstraße 16
40217 Düsseldorf

Ausstellungseröffnung „Eine Nation im Werden“

Architektur der Westsahara

Welche Räume baut sich eine Nation im Exil? Die Westsahara, am äußersten Westen von Afrika gelegen, ist seit über 40 Jahren von Marokko besetzt. Das Volk der Sahrawis lebt seitdem im Algerischen Grenzgebiet in Flüchtlingslagern, die sie selbst aufgebaut haben. In den Lagern entstanden Räume der Bildung, des Handels, des Wohnens und der Erholung, die in dieser besonderen Situation eine Alltäglichkeit erzeugen. Darüber hinaus wurden die Lager benutzt um ein politisches System im Exil aufzubauen. Architektur und Städtebau werden bewusst von den Flüchtlingen genutzt, um einen Prozess der gesellschaftlichen Emanzipation auszulösen.

Die Ausstellung zeigt mit großen Wandteppichen, Fotos, Karten und Kurzfilmen diese einzigartige Raumproduktion einer Flüchtlingsnation.

Prof. Manuel Herz ist seit 2015 Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste. Er hat eine Professur für Architektur und Stadtforschung an der Universität Basel und ist Architekt mit Büros in Basel und Köln. Zu den bislang ausgeführten Projekten gehört unter anderem die Synagoge von Mainz. Derzeit baut er diverse Wohnungsbauprojekte in der Schweiz, Deutschland und Frankreich. Neben seiner Arbeit als praktizierender Architekt forscht er zur Thematik der Migration. Mit dem Pavillon der Westsahara - unterstützt durch die Stiftung der Freunde und Förderer der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste - nahm er 2016 an der Architekturbiennale in Venedig teil. ■

Programm

Begrüßung

18.00 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Peter M. Lynen
Vizepräsident der Nordrhein-Westfälischen
Akademie der Wissenschaften und der Künste
und Sekretar der Klasse der Künste

Ausstellungseröffnung

Vom Lager zur Stadt – Flüchtlingslager der Westsahara

Prof. Manuel Herz
Urban Studies, Universität Basel

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Umtrunk ein.

Die Ausstellung kann im Foyer der Akademie vom 8. bis zum 24. Mai 2017, montags bis donnerstags von 12.00 – 17.00 Uhr besichtigt werden.

Zur Ausstellungseröffnung „Eine Nation im Werden“ am Donnerstag, dem 4. Mai 2017, um 18 Uhr

- komme ich gerne
- kann ich leider nicht kommen
- komme ich in Begleitung von

Titel | Vorname | Name

Adresszusatz | Institution

Straße

Postleitzahl | Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie Ihre Zu- oder Absage per Post an die angegebene Adresse, per E-Mail an: awk@awk.nrw.de oder per Fax an: 0211 61734-500.

Antwort